

Laudatio zur Ehrenzeichenverleihung an Herrn Ernst-Dietrich Weiß, Kelheim am 23.03.2018



Ernst-Dieter Weiß mit Landrat Martin Neumeyer

Herr Weiß, Sie können auf eine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im sportlichen Vereinsleben zurückblicken. Ihr Eintritt in den ATSV erfolgte bereits am 03.05.1957, also vor über 60 Jahren.

Am 28.03.1968 wurde im ATSV Kelheim eine Schwimmabteilung gegründet, woran Sie Herr Weiß größtenteils mit beteiligt waren. Sie stellten sich von Anfang an als 1. Abteilungsleiter der Schwimmabteilung zur Verfügung, in dieser Funktion waren Sie 23 Jahre lang, genau bis zum 28.03.1991 tätig.

1970 organisierten Sie die Bayerischen Jahrgangsmesterschaften im Schwimmen, vom 23. bis 25. Juli 1971 übernahmen Sie die Organisation der offenen Bayerischen Meisterschaften im Schwimmen.

Herr Weiß, Sie konnten erreichen, dass seit 1974 in Kelheim die Schwimmwettkämpfe um den Adolf-Bohn-Pokal durchgeführt werden. Auch diese organisieren Sie in Eigenregie und arbeiten in den unterschiedlichsten Funktionen selbst direkt mit, beispielsweise als Kampfrichter, beim Messen der Zeiten oder Sie unterstützten das Team bei der Siegerehrung. Dass diese Schwimmwettkämpfe überhaupt in Kelheim durchgeführt werden, ist somit größtenteils auf Sie Herr Weiß zurückzuführen.

Im ATSV Kelheim waren Sie außerdem von 1972 bis 1984, also insgesamt 12 Jahre 2. Schriftführer und von 1990 bis 1998 dann 1. Abteilungsleiter der Tennisabteilung. Von April 2007 bis zum März 2011 waren Sie zusätzlich auch noch Sportwart, wo Sie für die Koordination des Sportbetriebes, die Betreuung der Abteilungen und Übungsleiter und der Kooperation zwischen Verein und Schule zuständig waren. Des Weiteren fielen unter Ihre Aufgaben die Verwaltung und die Pflege der Sportgeräte und Sportausrüstungen.

Seit dem 27.03.2011 bis zum heutigen Tage sind Sie nun geschäftsführender Vorsitzender.

Ergänzend hierzu stellen Sie sich schon mehrere Jahre als Hallenwart und Sportplatzpfleger zur Verfügung, wo Sie nicht nur für die Einteilung der Belegung der Dreifachturnhalle und des Sportplatzes zuständig sind, sondern auch noch weitere Aufgaben übernehmen. Dazu gehören z.B. die regelmäßige Besichtigung des Sportplatzes oder die Anforderung von Maschinen für dessen Pflege. Tatsächlich befinden Sie sich fast täglich im Sportheim und auf dem Platz und sehen nach dem Rechten.

Neben all diesen Ämtern engagieren Sie sich Herr Weiß beim ATSV in vielerlei Hinsicht und stehen diesem mit Rat und Tat bei der Organisation und Durchführung von sämtlichen Turnieren und Feierlichkeiten und dem reibungslosen Ablauf des Spielbetriebes der Abteilungen zur Verfügung. Hierbei ist Ihre langjährige Erfahrung seit den 60er Jahren von unschätzbarem Wert.

Herr Weiß, Sie gehören dem ATSV tatsächlich mit Leib und Leben an, man kann wirklich schon fast sagen, Herr Weiß, Sie sind der ATSV.

Im Bayerischen Schwimmverband Bezirk Niederbayern hatten Sie von April 1983 bis April 1986 das Amt des Kassenprüfers inne, anschließend, vom 29.09.1994 bis 28.09.2014 verwalteten Sie als Schatzmeister 20 Jahre lang die Finanzen des Schwimmverbandes.

Seit 1972 engagieren Sie sich zudem im Bayerischen Landes-Sportverband. Bis 1979 waren Sie dort Kreisjugendleiter und Vertreter der Sportjugend und ebenfalls Kassier im Kreisjugendring. 1979 bis 2007 waren Sie Sportabzeichen-Prüfer-Obmann. Obendrein sind Sie auch noch Ehrenmitglied bei der Sportjugend Kelheim.

Seit dem 21.04.1998 bis zum heutigen Tage sind Sie Vorsitzender der Sportpflegegemeinschaft im BLSV Kreis Kelheim.

Auch für die Kleinsten im Landkreis setzen Sie sich Herr Weiß immer gerne ein. Seit 1981 stellen Sie sich als Helfer beim jährlichen Kreissportfest zur Verfügung. Sie unterstützen die Organisation des Kreissportfestes, betätigen sich auch hier wieder als Kampfrichter und helfen z.B. beim Übertragen der Daten.

Nicht unerwähnt bleiben soll Ihre langjährige Mitgliedschaft in der Wasserwacht Kelheim seit 1958; dort fungieren Sie als Ortsgruppen-Vorsitzender, Abteilungsleiter und Motorbootführer-Ausbilder.

Neben all diesen Aktivitäten waren Sie darüber hinaus von 1977 bis 2003 Hauptlöschmeister der Freiwilligen Feuerwehr Kelheim Stadt, überdies übernahmen Sie von 1983 bis 1991 den Posten des Kreisbrandmeisters.

Herr Weiß, Sie haben sich durch Ihr langjähriges Engagement weit über das übliche Maß hinaus für das Gemeinschaftsleben eingesetzt. Dafür gebührt Ihnen großer Dank und hohe Anerkennung.